

Solidaritätserklärung des Revolutionären Freundschaftsbundes e. V. an polnische Kommunisten gegen das drohende Parteiverbot der KPP

Liebe Genossinnen und Genossen der Polnischen Kommunistischen Partei,

entgegen weltweit anerkannter Prinzipien über Menschenrechte und Meinungsfreiheit in der UN-Charta verabschiedeten beide Kammern des polnischen Parlaments vor wenigen Jahren eine neue Fassung des Strafgesetzbuches, das Kommunisten offen kriminalisiert. Damals wurde ein Verbot der Nutzung und Präsentation von Symbolen der kommunistischen Bewegung in der Polnischen Republik verfügt, das mit einer Freiheitsstrafe von bis zu 3 Jahren geahndet werden kann. Nach einigen Verbotsanträgen rechter Kräfte in vergangenen Jahren hatte nun Staatspräsident K. Nawrocki einen weiteren Antrag eingereicht

Am 10. Dezember 2025 erklärte nun das polnische Verfassungsgericht, dass „die Ziele und Aktivitäten der Kommunistischen Partei Polens nicht mit den Bestimmungen der Verfassung vereinbar“ seien und leitete seinen „Rechtsspruch“ an das Bezirksgericht Warschau weiter, das für Parteienverbote zuständig ist. Dieser kam zustande, als nun im Eilverfahren Anträge der Verteidigung ignoriert, keine Zeugen gehört wurden, auch keine Beweise erhoben wurden und keine Stellungnahmen wissenschaftlicher Einrichtungen eingeholt wurden.

Die Kommunistische Partei Polens, wird betroffen sein, wenn das Urteil dieses illegalen Gerichts, das unter Umgehung rechtlicher Grundsätze administrativ mit Richtern der PIS besetzt wurde, veröffentlicht wird. Diese neue Verschärfung des Antikommunismus zeigt sich auch in Polen als Ausdruck eines reaktionär-militaristischen Staatsumbaus, der Meinungsfreiheit, Demokratie und Rechte des Volkes beschneidet oder abschafft. Es ist ebenso ein Teil der Versuche reaktionärer Kreise, die Bevölkerung Polens in Unsicherheit zu versetzen und sie zur Akzeptanz von Kriegsvorbereitung, Unterdrückung und Sozialabbau zu zwingen.

Der Revolutionäre Freundschaftsbund e. V. unterstützt den Ruf der Kommunistischen Partei Polens, gegen diesen schwerwiegenden antikommunistischen Angriff in Polen öffentlich zu protestieren. Wir verbreiten diese Solidaritätserklärung umfangreich. Das Handeln reaktionärer Kreise Polens ist bezeichnend für die zunehmende Zerschlagung demokratischer Rechte in allen EU-Ländern, die sich stets gegen fortschrittliche Kräfte und besonders gegen Kommunisten richtet.

Der RFB e. V. verurteilt das unrechtmäßige Urteil des befangenen Verfassungsgerichtes und versichert euch Kommunistinnen und Kommunisten in Polen seiner brüderlichen Solidarität!

Kommunistische Grüße!

Rot Front!

Rev. Freundschaftsbund e. V.

A. Geißler, Vorsitzender